

## DAS GEHEIMNIS DER BÄUME

**REGIE** Luc Jacquet

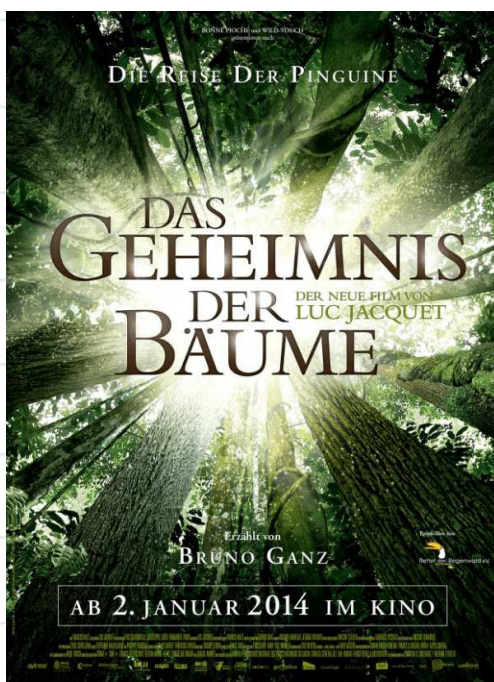
**BUCH** Luc Jacquet basierend auf einer Idee von Francis Hallé

**ERZÄHLER** Bruno Ganz

**LAND, JAHR** Frankreich 2013

**GENRE** Dokumentarfilm

**KINOSTART, VERLEIH** 02. Januar 2014, Weltkino Filmverleih



**SCHULUNTERRICHT** ab 4. Klasse

**ALTERSEMPFEHLUNG** ab 9 Jahre

**UNTERRICHTSFÄCHER** Biologie, Erdkunde/Geografie, Kunst, Politik, Sozialkunde, Religion/Ethik

**THEMEN** Natur, tropischer Regenwald, Ökologie, Evolution, Kunst

### INHALT

Vom Entstehen, Wachsen und Vergehen der tropischen Primärregenwälder handelt der neue Dokumentarfilm des renommierten Naturfilmers Luc Jacquet. Dazu folgt er dem Botaniker Francis Hallé in das Herz eines Dschungels, der vor Ort die Geschichte der Bäume in den großen tropischen Regenwäldern lebendig werden lässt. Hallé lässt sich dabei von der Frage leiten, wie Bäume und andere Pflanzen bewegungslos leben können und erkundet das Universum der pflanzlichen Genies. Der Film zeichnet die Wiedergeburt eines Regenwaldes nach – vom Kahlschlag bis zum Primärregenwald, und macht damit einen Zeitraum von rund 700 Jahren erlebbar. Gleichzeitig warnt Hallé eindringlich vor den Gefahren der Abholzung und des Raubbaus an den tropischen Wäldern.

## DAS GEHEIMNIS DER BÄUME

### UMSETZUNG

Luc Jacquet gibt den Zuschauenden die Zeit, die brillanten Totalen und berührenden Detailaufnahmen zu genießen und fächert in langen Einstellungen und langsamen Fahrten die Vielfalt eines tropischen Regenwalds auf. Francis Hallé, der aus dem Off erzählt, ist fast immer zeichnend mit Skizzenblock oder an einer Leinwand zu sehen. Seine detailverliebten Zeichnungen werden lebendig, wenn Vorgänge in der Pflanzenwelt, die auch mit Zeitrafferaufnahmen oder Spezialkameras nicht sichtbar gemacht werden können, als animierte Bildelemente eingefügt werden: Das Wachsen und Sterben der pflanzlichen Pioniere, der Transport des Wassers von den Wurzeln in die Baumkronen oder die Kommunikation der Pflanzen mittels Duftstoffen. Dabei ist nur wenig Originalton aus dem Regenwald zu hören, Jacquet unterlegt die genannten Passagen mit comichaften Geräuschen oder verzichtet ganz auf Geräusche, um die Dramatik bestimmter Situationen zu unterstreichen und setzt auf emotionalisierende Musikuntermalung.



### ANKNÜPFUNGSPUNKTE FÜR DIE PÄDAGOGISCHE ARBEIT

Der Film ist wie kaum ein anderer geeignet, mit Schülerinnen und Schülern in das Thema Ökologie des tropischen Regenwaldes einzusteigen oder es zu vertiefen. Der Kreislauf vom Entstehen, Wachsen und Sterben eines einzelnen Baumes und des „Ökosystems Regenwald“ werden sehr anschaulich geschildert. In Exkursen geht es vertiefend um die Entstehung neuer Arten oder das Zusammenspiel von Baumwurzeln und Pilzen in der Erde. Hallé macht deutlich, welche Bedeutung die Pflanzen für das Leben der Menschen haben und warnt vor dem Raubbau am Regenwald für die Profitgier weniger Konzerne. Damit liefert der Film auch Anknüpfungspunkte für den Politik- und Geografieunterricht. Schließlich kann DAS GEHEIMNIS DER BÄUME auch anregen, im Kunstunterricht Bleistift- oder Tuschzeichnungen von detailreichen Gegenständen oder Pflanzen anzufertigen.

**INFORMATIONEN ZUM FILM** [www.weltkino.de/file/Das\\_Geheimnis\\_der\\_Baume.html](http://www.weltkino.de/file/Das_Geheimnis_der_Baume.html)

**LÄNGE, FORMAT** 78 Minuten, digital

**FSK** ohne Altersbeschränkung

**FBW** Prädikat „besonders wertvoll“

**SPRACHFASSUNG** deutsche Fassung